

Ein Ort für Kultur und Begegnungen

AWO-Treffräume: Auch 2015 AWO-Veranstaltungen, Lesungen, Ausstellungen und private Nutzung



Heidgraben. Der MarktTreff mit seinem Laden, seinem Backshop, dem VR-Bankautomaten und dem Friseurstudio sind für viele Heidgrabener bereits zu einer Selbstverständlichkeit geworden.

So auch die Treff-Räume, die der AWO-Ortsverein gepachtet hat, für eigene Aktivitäten nutzt und an Vereine, Verbände und auch an Privatpersonen zur Nutzung vermietet. In den Räumen findet jeden Montag unter der Regie des AWO-Ortsvereins ab 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl statt, treffen sich jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat ab 14 Uhr die AWO-Handarbeitsdamen und kommen jeden letzten Donnerstag im Monat auf Einladung der AWO ab 14.30 Uhr Interessierte zum Gesellschaftsspiele-Nachmittag zusammen. Auch zwei Hobbykunstaussstellungen hat es bereits in den Räumen gegeben, die Heidgrabener Malpalette hat ausgestellt und zweimal lud AWO-Vorsitzende und Büchereileiterin Marion Sörensen zu Lesungen ein. Zu Gast waren im Herbst die Autorin Dagmar Seifert und kurz vor dem Jahreswechsel der Autor Arne Tiedemann.

Die Interessenten kamen auch aus dem Umland und genossen nicht nur die Lesungen, sondern auch die kulinarischen Köstlichkeiten, die jeweils in der Pause geboten wurden. Dagmar Seifert las aus ihrem jüngsten Werk „Friedensnacht“ und regte die Zuhörer zum Schmunzeln und Nachdenken an. Arne Tiedemann hatte sein jüngstes Werk „Endlich 40, das war mein Leben“ mitgebracht und bescherte den Besuchern einen kurzweiligen Abend voller Augenzwinker-Erkenntnisse. Für dieses Jahr hat der AWO-Ortsverein weitere Ideen für eine Nutzung der Treff-Räume auf den Weg gebracht. So ist geplant, dass die Kinder des Malkurses im Offenen Ganztag der Grundschule ihre Bilder präsentieren.

Im Frühjahr wird eine Heilpraktikerin nach einer geführten Kräuterwanderung mit den Teilnehmern in den Treff-räumen und der angeschlossenen kleinen Küche Cremes und Tees aus den gesammelten Kräutern zubereiten. Auch ein Internet-Kurs für Senioren ist in Vorbereitung. „Wir freuen uns, dass die Räume gut genutzt werden. Auch von Privatpersonen für Feierlichkeiten, Treffen oder beispielsweise ein Bridgeturnier“, so AWO-Vorsitzende Marion Sörensen.

Sie ist unter Telefon 04122/43111 für Fragen zur Nutzung der AWO-Treffräume und für Reservierungen erreichbar.

Sylvia Kaufmann

Quelle im Internet: <http://www.uena.de/nachrichten/4277279>

© 2010 www.uena.de